



Schimmelpilze

Tipps zur Beseitigung

Ist einmal Schimmel entstanden, es handelt sich hier meist um den Schwarzsimmel, kann nur durch gründliches Vorgehen eine Beseitigung erfolgen. Wir möchten Ihnen nachfolgend Möglichkeiten aufzeigen, mit welchen Sie einen kleineren Schimmelbefall evtl beseitigen können:

Zunächst ist zum Schimmelpilz zu sagen, daß, er nur dort wächst, wo er entsprechende Bedingungen vorfindet:

a) Luftfeuchte	Dem Schimmel reichen - je nach Spezie - schon 70-80% (gemessen an der Wandoberfläche) relativer Feuchte aus !
b) Nährstoffe	Diese findet er überwiegend im Untergrund als organisches Material, wie Tapeten, Kleister, Dispersionsfarben,... - aber auch Holz und verschiedene Dichtstoffe. Manche genügsame Schimmelpilzarten reicht aber auch schon der auf einer Oberfläche haftende Hausstaub aus.
c) Temperatur	Die meisten, im Wohnraum vorkommenden, Schimmelpilze haben ihren idealen Wachstumsbereich zwischen 15 – 25°C. Unterhalb und oberhalb dieser Temperaturen wird deren Wachstum aber nur verlangsamt !
d) Ph-Wert	Der Schimmel bevorzugt relativ Ph-neutrale Untergründe. Unterhalb dem Ph-Wert 3 und oberhalb 9 ist er selten anzutreffen.

Befallene Stellen sollten, wenn dieser nicht gleich entfernt wird, schnellstmöglichst mit einer Folie abgedeckt/ versiegelt werden.

Da Schimmelsporen über die Luft übertragen werden, wird somit das freisetzen dieser Sporen schon deutlich herabgesetzt.

Das entfernen der befallenen Stellen sollte naß erfolgen. Das klingt im ersten Augenblick paradox, doch durch das anfeuchten der befallenen Stellen wird die freisetzung von Sporen in die Luft sehr stark minimiert. Und danach wird der Bereich getrocknet. Dabei sollte eine Schutzmaske (Schutzklasse P2 oder besser) getragen werden, um ein konzentriertes Einatmen zu minimieren.

Handelt es sich um einen neu aufgetretenen Schimmel, welcher sich nur an der Oberfläche (z.B. Tapete) befindet, reicht es meistens aus nur die Tapete zu entfernen.

Sind jedoch auch unter der Tapete Anzeichen für den Schimmel erkennbar so muß auch der darunter liegende Untergrund (z.B. Putz) restlos entfernt werden, da sich hier weitere Sporen befinden können.

Die befallenen, sowie umliegenden Bereiche können normalerweise durch mehrmaliges einstreichen von Schimmelstop (aber chemische Keule !) oder, ein altes Hausmittel, 70-80% Alkohol, behandelt werden.

Dabei sehr gut lüften und Sicherungen herausnehmen, wenn sich Steckdosen o.ä. im Bereich befinden.



Aber Vorsicht!

Astmatische erkrankte Personen haben möglicherweise Probleme mit den Schimmelsporen und sollten den Bereich meiden - wobei die Horrormeldungen über Erkrankungen bis zum Tode - allein durch Schimmel - bisher meist nicht medizinisch und rechtlich nachzuweisen waren!

Bei großflächigem Schimmelbefall ist schnellstmöglichst Rat und Tat vom Fachmann zu holen.

Damit ist jetzt der Schimmel temporär beseitigt. Wird an den Ursachen nicht gearbeitet, wird er aber höchstwahrscheinlich wieder auftreten.

Lösungen könnten z.B. sein:

- Erhöhung der Wandoberflächentemperatur, wodurch die für den Schimmel nötige Luftfeuchtigkeit nicht erreicht wird.
- Verwendung spezieller Beschichtungen, welche für den Schimmel nicht sonderlich geeignet sind (z.B. durch hohen Ph-Wert...)
- Luftfeuchtigkeit gezielt senken. Wir empfehlen in mehreren Räumen kleine Temperatur- und Luftfeuchtegeräte aufzustellen, um das Temperatur- und Feuchteverhalten besser beobachten zu können. Dadurch können Sie rechtzeitig durch entsprechende Maßnahmen reagieren.
- Nährgrund entziehen, z.B. durch andere Beschichtungen (keine Tapete...)

Sollte trotzdem Schimmel bei Ihnen – oder Ihrer Mietswohnung - entstehen, so stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Durch unsere Erfahrungen und Schulungen – auch in diesem Bereich – können wir Sie qualitativ vor Ort beraten...

Hierzu gehören unter anderem folgende Möglichkeiten:

- Begutachtung vor Ort	- Oberflächentemperaturmessungen
- Feuchtemessungen	- Langzeitmessungen
- physikalische Wandaufbauberechnungen	- ...

Weitere Informationen auch unter www.schimmelsanierer.info

Wir hoffen Ihnen hier nützliche Informationen gegeben zu haben.

Bei Bedarf stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat als persönlicher Partner für Ausbau, Fassade und (Wohn-) Raumgestaltung zur Seite.

*Weitere Informationen „rund ums Haus“ finden Sie auch auf unserer Internetseite:
www.stuckies.de*

Anfragen aufgrund unserer Internetseite

Aufgrund der inzwischen immer mehr zunehmenden 'Anfragenflut' auf unsere Internetseite bzw deren inhaltliche Aussagen, können wir Anfragen von Interessenten außerhalb unseres Tätigkeitsbereiches (ca 15 – 20 km um Alfdorf / Lorch/ Welzheim...) nicht mehr beantworten, da dies inzwischen zu zeitaufwendig wird.

Wenn Sie in diesem Bereich arbeiten, und Fragen zu dem Inhalt unserer Internetseite haben, so möchten wir Sie bitten, Ihre vollständige Anschrift/ Adresse zwecks vorheriger Überprüfung anzugeben. Damit wollen wir das Umgehen der o.g. Grenze verhindern. Es kann bedingt durch die Überprüfung sein, daß wir uns daher auch telefonisch kurz bei Ihnen melden.

Wir danken für Ihr Verständnis !

Aus rechtlichen Gründen möchten wir Sie darauf hinweisen, daß wir keine Gewährleistung oder Garantie für die im Internet bereitgestellten Informationen übernehmen. Sie sollen Ihnen nur als Anhaltspunkt dienen und sind im Einzelfall auf ihre Richtigkeit zu überprüfen bzw könnten u.U. schon durch uns unbekannt, neue Forschungsergebnisse überholt sein.

© Stuckateur Holz, Alfdorf